

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 18. März 2019**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Aus der Sitzung vom 25. Februar 2019 gab es keine Beschlüsse bekannt zu geben.

### **Beschlussfassung über die Annahme und ggfs. Vermittlung von Spenden**

Die Einwerbung und Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Bürgermeister. Über die Annahme und Vermittlung entscheidet der Gemeinderat. Bis zum 11.03.2019 waren zwei Spenden eingegangen:

Der Gemeinderat stimmte der Annahme einer Geldspende der Volksbank Hochrhein eG, Waldshut-Tiengen für den Kindergarten über 250€ sowie der Sachspende Fahrt zum Kreisjugendskitag von 178,50€ des Omnibusbetriebs Andreas Griesser, Dettighofen-Baltersweil zu.

### **Beschlussfassung über die Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 26.05.2019**

Am 26. Mai 2019 findet die Kommunalwahl mit der Wahl des Gemeinderates und des Kreisrates statt. Zeitgleich wird auch die Europawahl durchgeführt. Für die Kommunalwahl muss unter anderem der Gemeindewahlausschuss als Wahlorgan gebildet werden. Aufgrund der Vorgaben aus § 11 des Kommunalwahlgesetzes werden die Mitglieder vom Gemeinderat gewählt. Aufgaben des Gemeindewahlausschusses sind zum einen die Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge bei den Gemeindewahlen, zum anderen stellt der Gemeindewahlausschuss das Gesamtergebnis fest. Allgemein obliegt diesem Gremium die Leitung der Gemeindewahlen. Die Wahl der Beisitzer und Stellvertreter erfolgt durch den Gemeinderat. Da die Bürgermeisterin gleichzeitig Wahlbewerberin für die Kreistagswahl ist, muss der Gemeinderat den Vorsitzenden und seinen Stellvertreter wählen. Die Beisitzer müssen aus dem Kreis der Wahlberechtigten gewählt werden. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter werden aus den Wahlberechtigten oder den Gemeindebediensteten gewählt.

Aus Gründen der Vereinfachung soll der Gemeindewahlausschuss wie bei den letzten Wahlen zusätzlich die Aufgaben des Briefwahlvorstandes für die Kommunalwahlen und die Europawahl wahrnehmen. Rechtlich sind es jeweils selbständige Organe, bei denen lediglich Personalgleichheit besteht. Teilweise müssen auch die Funktionsbezeichnungen angepasst werden.

Nach einer kurzen Erörterung sowie kleinen Diskussion über Frauenquote beschloss der Gemeinderat den Vorschlag zur Zusammensetzung des Gemeindewahlausschusses.

### **Bekanntmachungen, Wünsche und Anträge**

- a) Die Vorsitzende gab die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für den Zweckverband GWV Schwarzbachtal und der Gemeinde Dettighofen durch das Kommunalamt Waldshut-Tiengen bekannt. Sie verbindet die Bekanntgabe mit dem Dank an Markus Helm und Luidgard Boller vom Rechnungsamt und zitiert aus der Haushaltsverfügung: „Der Gemeindeverwaltung ist es gelungen, mit der Umstellung des Finanzwesens auf das NKHR ein sehr aufwändiges und umfangreiches Vorhaben gut auf den

Weg zu bringen. Die ermittelten Abschreibungen werden in voller Höhe erwirtschaftet. Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen und erfüllt die Vorgaben des neuen Gemeindehaushaltsrechts, wonach Aufwendungen nicht zu Lasten späterer Generationen in die Zukunft verlagert werden sollen.“

- b) Die Schulhofgestaltung in Baltersweil wurde in letzter Sitzung beschlossen. Karl-Heinz Spörndle hat die Baumfällung durchgeführt und den Platz sehr ordentlich hinterlassen. Hierfür wird der Dank der Gemeinde ausgesprochen.
- c) Der Kindergarten nimmt an einer Projektausschreibung der Sparkasse und des Südkuriers teil. Es wird um entsprechende Mithilfe durch die Einreichung von Zeitungscoupons durch die Bevölkerung gebeten.
- d) Ein Mitarbeiter der Zimmerei Martin Wassmer beschäftigt sich derzeit mit der Gestaltung des Spielturms für den öffentlichen Spielplatz Dettighofen. Die Planunterlagen sollen vom TÜV abgenommen werden. Nun lag eine Anfrage bezüglich neuer Fußballtore vor. Im Antrag wird außerdem darum gebeten, die Wiese bei Spielplatz zu umzäunen und mit einem Fangzaun auszustatten. Die Vorsitzende und das Gremium schließen eine Umzäunung oder ein Netz aufgrund des Pflegeaufwandes der Wiese und der angrenzenden bereits bestehenden natürlichen Umzäunung/Hecke nach kurzer Diskussion aus. Es wird bzgl. der Tore auf aktuelle TÜV-Vorgaben verwiesen. Das Budget für den Spielplatzbau ist mittlerweile aufgebraucht. Der Antragsteller ist bereits auf Spendensuche gegangen. Ein Gemeinderat vertritt die Auffassung, dass Bürger auch etwas Geduld mitbringen sollten, um Projekte abzuwickeln. Ansonsten habe bald jeder Bürger ein Projekt, das schleunigst umgesetzt werden soll. Eine erste Preisanfrage ergab, dass Tore in D-Jugend-Größe mit Bodenhülsen bei ca. 650 € liegen. Für den Spielplatz sollen dieses Jahr noch Sitzgelegenheiten und ein Sonnensegel für die Beschattung angeschafft werden, wozu in vorgehender Sitzung einzelne Gemeinderäte ihre Mitwirkung zugesagt haben. Auf die Anfrage des Bürgers willigte der Gemeinderat ein, dass sich die Gemeinde mit einem Betrag von 50 % der Kosten, jedoch mit maximal 1000 € an der Anschaffung von Fußballtoren für den Spielplatz der Gemeinde beteiligen wird. Die Beschaffung soll über die Gemeinde abgewickelt werden.
- e) Der Bauhof wünscht über die Sommermonate eine Unterstützung aufgrund der vielfältigen und zahlreichen Aufgaben. Es soll geprüft werden, ob ggfls. die Friedhofspflege in Dettighofen an eine externe Person vergeben werden könnte. In diesem Zuge wies die Vorsitzende auf eine Bitte des Bauhofes bezüglich des Kriegerdenkmals in Dettighofen hin. Anhand von Bildern wird ersichtlich, dass die vorgelagerten Stufen ungewollt als Laubfang-Becken dienen und hierdurch regelmäßig ein erheblicher Pflegeaufwand entsteht. Es wird erörtert, daher diesen Bereich aufzufüllen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag zu. Der Bereich soll ebenerdig aufgefüllt werden. Die obere Schicht soll mit Kies aufgefüllt werden. Auf den Funktionserhalt des Ablaufschachtes soll bei den Arbeiten geachtet werden. Die Anfrage auf eine Befahrbarkeit des neuen Friedhofsteils mit dem Kommunaltraktor und eine damit verbundene Baumfällung wird abgelehnt. Zur optischen Abrundung des Geländes soll der hintere Friedhofsteil mit einer Heimbuchenhecke bepflanzt werden. Die Pflanzen hierfür werden noch diese Woche bei Förster Albrecht bestellt.
- f) Die Vorsitzende schlug vor, die Namen der Bewerber für den neuen Gemeinderat im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Der Gemeinderat erteilte seine Zu-

stimmung.

**Kandidaten für die Wahl des Gemeinderates am 26. Mai 2019**

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

**Unabhängige Bürgervereinigung (UBV):** Artur Tröscher, Markus Glattfelder, Karl Probst, Andreas Griesser, Martina Thomas, Daniel Erne, Konrad Leber, Florian Hauser, Stefanie Mattick, Marcel Siebold

**Bündnis 90/Die Grünen:** Sabrina Hettich, Sebastian Schulze, Carol Kläusli, Axel Schaub, Dominic Böhler, Thomas Elger, Bernd Schmieder, Sylvie König

- g) Der geplante und vergebene Waldwegerückschnitt musste aufgrund technischen Schadens beim Auftragnehmer und der mittlerweile bereits eingetretenen Schonfrist aufgeschoben werden.